

Stellenausschreibungen der Thüringer Automobilwirtschaft

Fokus: Analyse digitaler Kompetenzanforderungen

Zeitraum: 1. Quartal 2023

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Vorbemerkungen

Die vorliegende Stellenanalyse basiert auf den Stellenausschreibungen, die im Zeitraum vom 01.01. – 31.03.2023 in der Stellenbörse der Thüringer Agentur für Fachkräftegewinnung (ThAFF) veröffentlicht wurden und ist eine Fortschreibung der Stellenanalysen, die seit Juli 2022 quartalsweise durchgeführt werden. Die vergleichenden Betrachtungen greifen jeweils auf die Daten aus der letzten Veröffentlichung zurück – in diesem Fall auf die Analysedaten des 2. Halbjahres 2022 insgesamt.

Der Entscheidung für die Nutzung dieser Stellenbörse liegt zugrunde, dass das Netzwerk automotive thüringen, Kooperationspartner des Weiterbildungsverbands FastForward, mit dieser Stellenbörse kooperiert.

Gefiltert wurde nach der Branche: Automotive, Luftfahrzeugbau und Zulieferer.

Die Analyse konzentriert sich auf digitale Kompetenzen*, die in den Stellenprofilen tatsächlich beschrieben wurden, und umfasst somit ausschließlich diesen Anteil der ausgeschriebenen Stellen.

**Digital competence involves the confident, critical and responsible use of, and engagement with, digital technologies for learning, at work, and for participation in society. It includes information and data literacy, communication and collaboration, media literacy, digital content creation (including programming), safety (including digital well-being and competences related to cybersecurity), intellectual property related questions, problem solving and critical thinking.*

Quelle: Riina Vuorikari, Stefano Kluzer, Yves Puni: DigComp 2.2 - The Digital Competence Framework for Citizens, European Commission 2022

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Zielstellung der Analyse ist die Ableitung von Qualifizierungsbedarfen bezogen auf digitale Kompetenzen, welche die regionalen Anforderungen Thüringens fokussieren.

Die Informationen in den Stellenausschreibungen zu den geforderten digitalen Kompetenzen erfolgten sehr unterschiedlich und reichten von unspezifischen Formulierungen wie „Nutzung PC“ oder „EDV-Kenntnisse“ oder „Nutzung IT-Tools“ über Angaben zur Anwendung von Software wie bspw. MS Office, SAP oder SPS, CNC, CAD.

Teilweise wurden Kompetenzanforderungen bezogen auf einen Tätigkeitsbereich aufgeführt, ohne eine Software zu benennen; z. B. „PC-Kenntnisse im Bereich Lager“ oder „Warenein- und -ausgang mittels PC“.

Teilweise wurde auch die Anwendung sehr spezifischer Software angegeben wie z. B. TrueTopsBoost (Software für 2D/3D-Konstruktion und Programmierung von Laser-, Stanz- und Biegemaschinen) oder Signavio (Prozessmanagement-Software).

Klassifizierungen zur Anwendungstiefe in Form von Beschreibungen zum Umfang der Kenntnisse wie bspw. umfangreiche oder Grundkenntnisse wurden bei der Datenauswertung nicht berücksichtigt. Der Auswertung liegt ausschließlich die Häufigkeit der Nennungen zugrunde.

Die Analyse der geforderten digitalen Kompetenzen auf der Grundlage von Stellenausschreibungen erfolgt quartalsweise.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Anzahl der Stellenausschreibungen mit Anforderungen an digitale Kompetenzen

Von den insgesamt 133 Stellen, die für Automotive, Luftfahrzeugbau und Zulieferer ausgeschrieben wurden, enthalten in diesem Zeitraum fast 75 % der Stellen Anforderungen an digitale Kompetenzen.

Im Vergleich zum 3. Quartal 2022 (62 % der ausgeschriebenen Stellen) und zum 4. Quartal (48 %) liegt der Anteil an Stellen mit explizit beschriebenen digitalen Kompetenzanforderungen höher.

	Anzahl Stellen Automobilbranche	Davon Anzahl Stellen mit Anford. an digitale Kompetenzen
01/2023	35	22
02/2023	47	44
03/2023	51	33
Gesamt	133	99

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Regionale Verteilung der Stellenausschreibungen

Die Planungsregion Mittelthüringen dominiert bei der Anzahl der Stellenausschreibungen auch im Vergleich zur Datenerhebung für das 2. Halbjahr 2022. Für die Planungsregion Nordthüringen deutet sich ein leichter Aufwärtstrend an: Im 1. Quartal 2023 wurden fast ebenso viele Stellen mit digitalen Kompetenzanforderungen ausgeschrieben wie im gesamten 2. Halbjahr 2022. Für die Regionen Ostthüringen und Südwestthüringen deuten sich keine Veränderungen an.



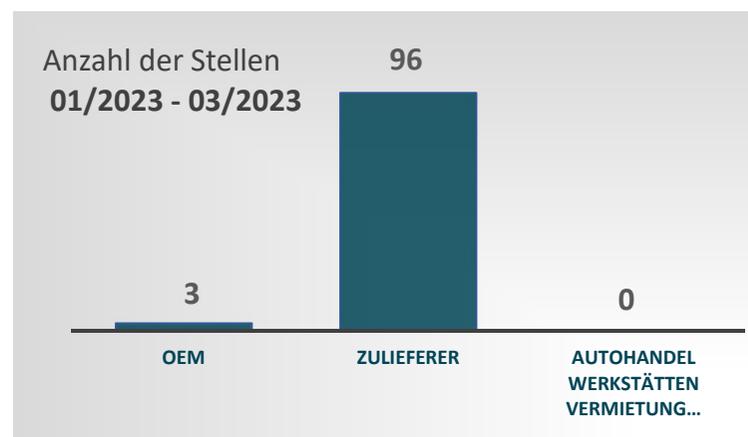
Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Verteilung der Stellenausschreibungen nach der Position im Herstellungsprozess

Die Dominanz der Zulieferindustrie in der Thüringer Automobilwirtschaft spiegelt sich auch in der Anzahl der ausgeschriebenen Stellen klar wider und hat sich im Gesamtzeitraum der Datenerhebung manifestiert.



Gefördert durch:

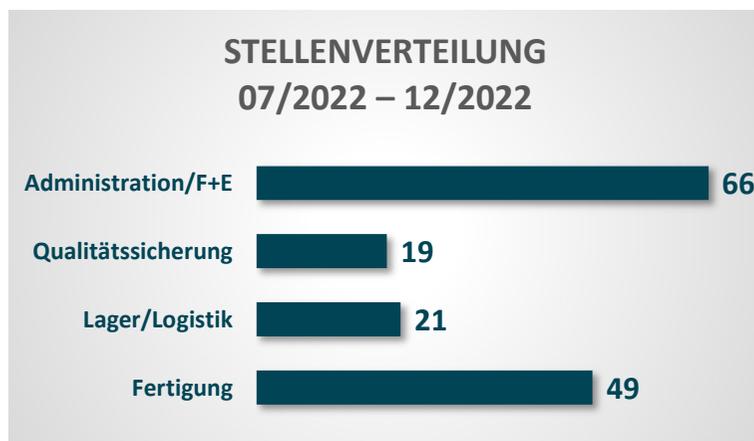


aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Stellenverteilung nach Tätigkeitsbereichen

Für Tätigkeitsbereiche Administration/F+E und Fertigung wurden mit 74 % im 2. Halbjahr 2022 und 81 % im 1. Quartal 2023 die meisten Stellen mit digitalen Kompetenzanforderungen ausgeschrieben. Die Tätigkeitsbereiche Qualitätssicherung und Lager/Logistik liegen in beiden Zeiträumen etwa gleichauf und deutlich hinter den anderen beiden Tätigkeitsbereichen.

Die Auswertung für das 1. Quartal 2023 zeigt eine leichte Verschiebung zwischen Administration/F+E und Fertigung zugunsten der Fertigung.



Gefördert durch:

Angaben zu den erforderlichen Berufsabschlüssen

Beschäftigte auf dem Qualifikationsniveau Facharbeiter*in werden durchgängig deutlich häufiger gesucht als Beschäftigte mit Studienabschluss.

Im Verhältnis zur Gesamtanzahl der Stellenausschreibungen wurden im 1. Quartal 2023 mit 27 % leicht mehr Bewerber*innen mit Studienabschluss gesucht als im 2. Halbjahr 2022 (21 %).

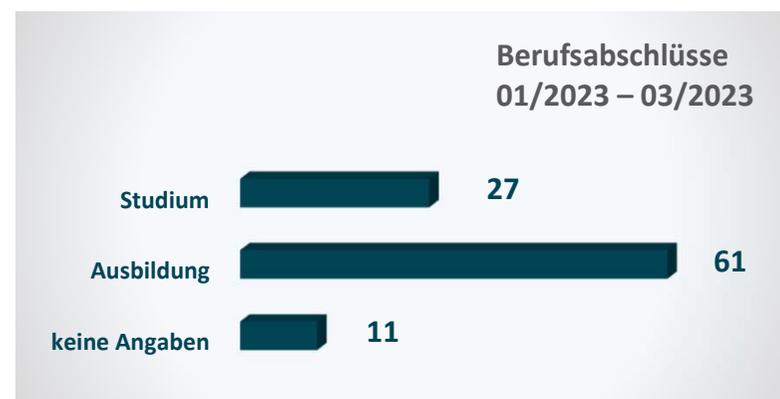
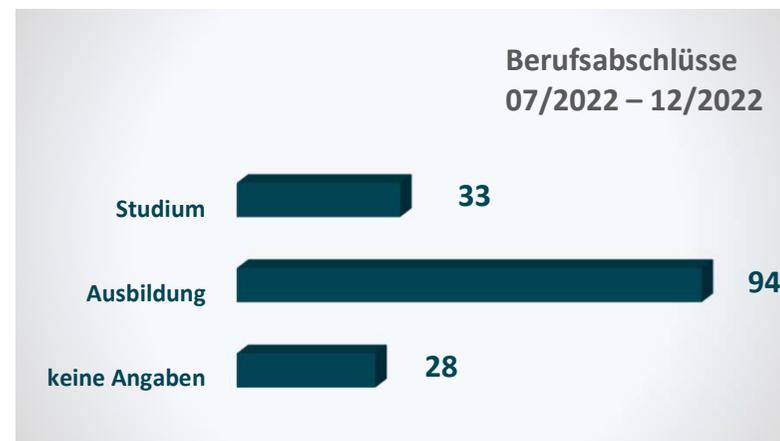
Die Stellenangebote ohne Angaben zum geforderten Abschluss lassen sich aufgrund der Tätigkeitsbeschreibungen überwiegend dem Facharbeitsniveau zuordnen.

Die Angaben zu den konkret geforderten Abschlüssen umfassen die Bandbreite von exakten Berufsbezeichnungen bis zu allgemeinen Beschreibungen wie kaufmännische oder technische Berufsausbildung. Teilweise werden relevante Berufserfahrungen als Alternative zum Berufsabschluss aufgeführt.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Übersicht der geforderten digitalen Kompetenzen in den Stellenausschreibungen

Beschreibung der digitalen Kompetenzanforderungen	Anzahl der Nennungen	
	2. HJ 2022	1. Q 2023
Nutzung PC/EDV-Kenntnisse	25	23
Nutzung von IT-Tools	6	0
Anwendung/Kenntnisse MS-Office	76	48
Anwendung/Kenntnisse ERP-Software- ohne SAP (Enterprise Resource Planning – Informationssystem zur Verwaltung und Kontrolle aller Informationen und operativen Dienste eines Unternehmens)	21	9
Anwendung/Kenntnisse SAP (ERP-Software, Systemanalyse Programmentwicklung - Steuerung von Geschäftsprozessen und Lösungen zur effektiven Datenverarbeitung und Steuerung des Informationsflusses im Unternehmen)	41	44
Anwendung/Kenntnisse Software für Lagerbereich	11	0

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Übersicht der geforderten digitalen Kompetenzen in den Stellenausschreibungen

Beschreibung der digitalen Kompetenzanforderungen	Anzahl der Nennungen	
	2. HJ 2022	1. Q 2023
Anwendung/Kenntnisse Projektmanagement-Software	9	2
Anwendung/Kenntnisse CNC (Computerized Numerical Control - elektronisches Verfahren zur Steuerung von Werkzeugmaschinen)	11	11
Anwendung/Kenntnisse SPS (speicherprogrammierbare Steuerung - digitale Steuerung einer Maschine oder Anlage)	6	6
Anwendung/Kenntnisse QS-Tools/CAQ-Tools (Software für strategisches Qualitätsmanagement oder operative Qualitätssicherung)	11	0
Hardware-Administration (Installation und Konfiguration von Computerhardware, Betriebssystemen und Anwendungen)	8	7

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Übersicht der geforderten digitalen Kompetenzen in den Stellenausschreibungen

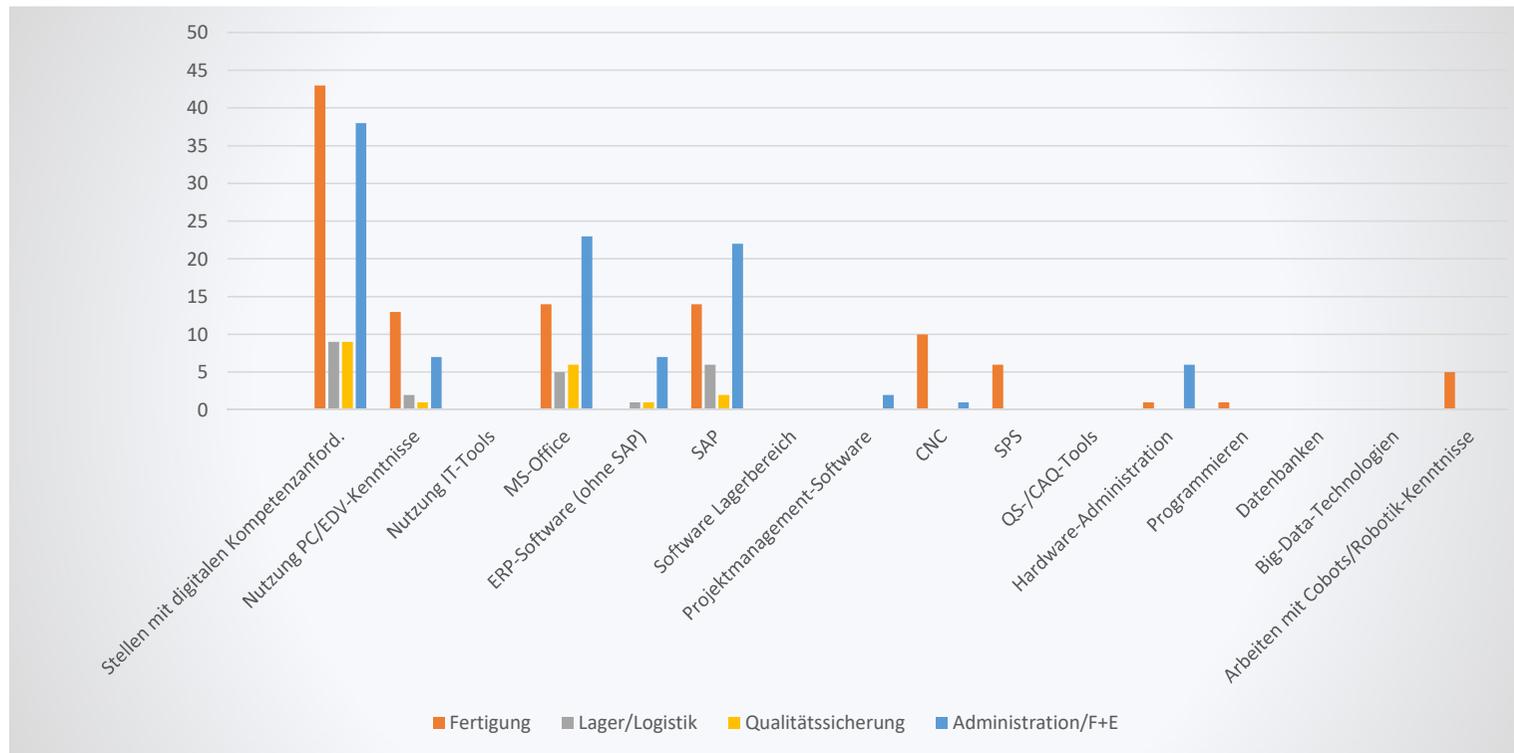
Beschreibung der digitalen Kompetenzanforderungen	Anzahl der Nennungen	
	2. HJ 2022	1. Q 2023
Programmieren (Kenntnisse Programmiersprachen)	10	1
Kenntnisse im Umgang mit Datenbanken und Netzwerkprotokollen Datenbankentwicklung	5	0
Kenntnisse in Big-Data-Technologien	1	0
Arbeiten mit Cobots/Robotik-Kenntnisse	4	5

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Zuordnung der geforderten digitalen Kompetenzen nach Tätigkeitsbereichen - Gesamtübersicht



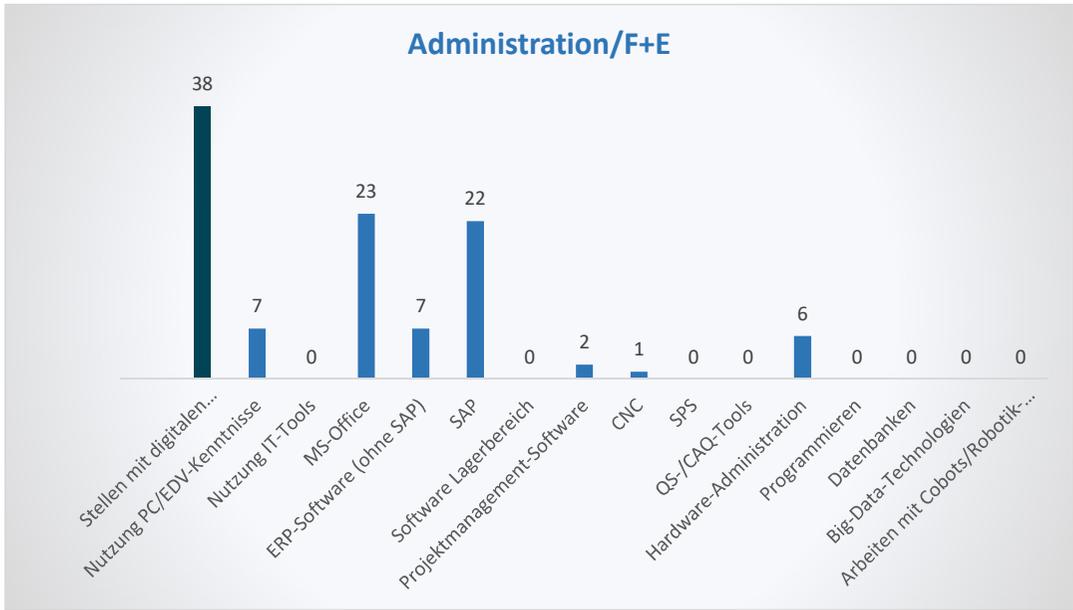
Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Zuordnung der geforderten digitalen Kompetenzen nach Tätigkeitsbereichen



Im Bereich Administration/F+E liegen die Anforderungen an digitale Kompetenzen im 1. Quartal 2023 gemessen an der Häufigkeit der Nennungen erstmals leicht niedriger als für den Tätigkeitsbereich Fertigung (43 Nennungen). Die Anforderungen konzentrieren sich – wie auch im Zeitraum des 2. Halbjahrs 2022 - auf die Anwendung von MS-Office, SAP und ERP-Software (ohne SAP).

Gefördert durch:

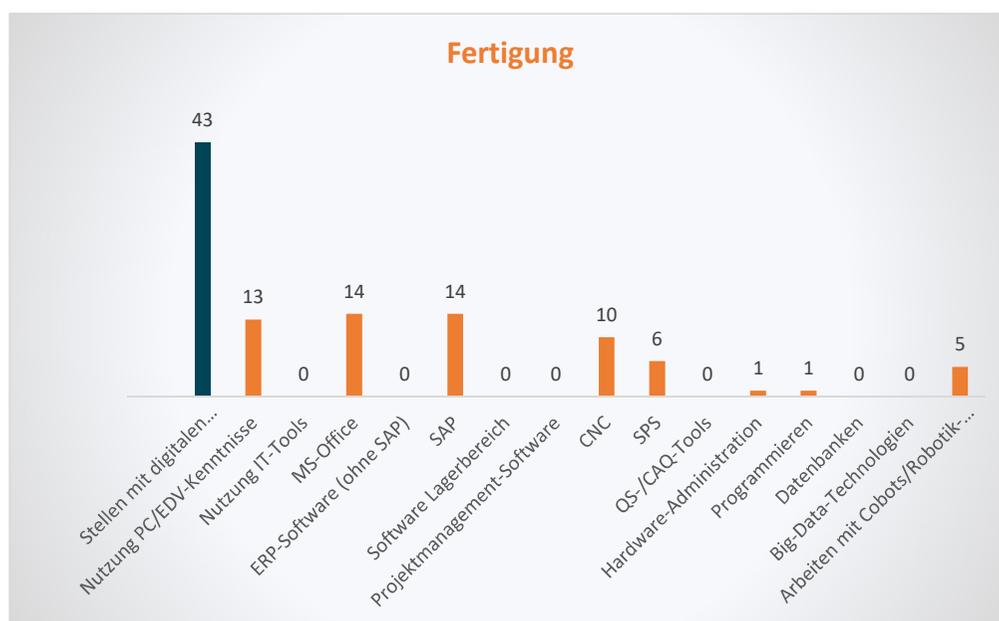


aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages





Zuordnung der geforderten digitalen Kompetenzen nach Tätigkeitsbereichen



Die Anforderungen an digitale Kompetenzen in der Fertigung rangieren im 1. Quartal 2023 bezogen auf die Häufigkeit der Nennungen erstmals auf Platz 1 im Vergleich zu den anderen Tätigkeitsbereichen. Sie sind im Vergleich zu den anderen Tätigkeitsbereichen breiter gestreut. Auch hier dominieren Anforderungen an die Anwendung von MS-Office, SAP und grundlegende PC-Kenntnisse, gefolgt von fertigungsnahen Anforderungen wie CNC-Kenntnisse, SPS-Anwendung und die Arbeit mit Cobots bzw. Robotik-Kenntnissen.

Gefördert durch:

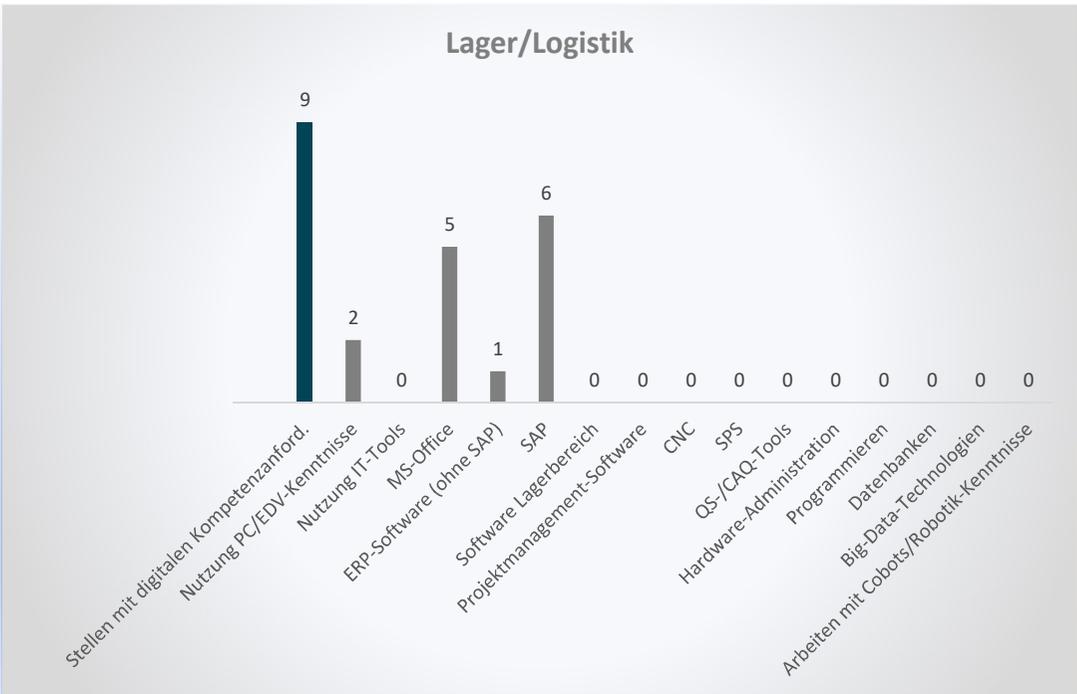


aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages





Zuordnung der geforderten digitalen Kompetenzen nach Tätigkeitsbereichen



Für den Lager/Logistik-Bereich sind bezogen auf die Häufigkeit der Nennungen von Anforderungen an digitale Kompetenzen sowie bezogen auf das Verhältnis zu den anderen Tätigkeitsbereichen im Vergleich zum 2. Halbjahr 2022 keine Entwicklungen erkennbar. Fachlich konzentrieren sich die Anforderungen nahezu ausgewogen auf tätigkeitsübergreifende Kompetenzen wie die Nutzung PC/EDV-Kenntnisse sowie MS-Office-Anwendung und tätigkeitsbezogene Kompetenzen wie SAP-Anwendungen.

Gefördert durch:

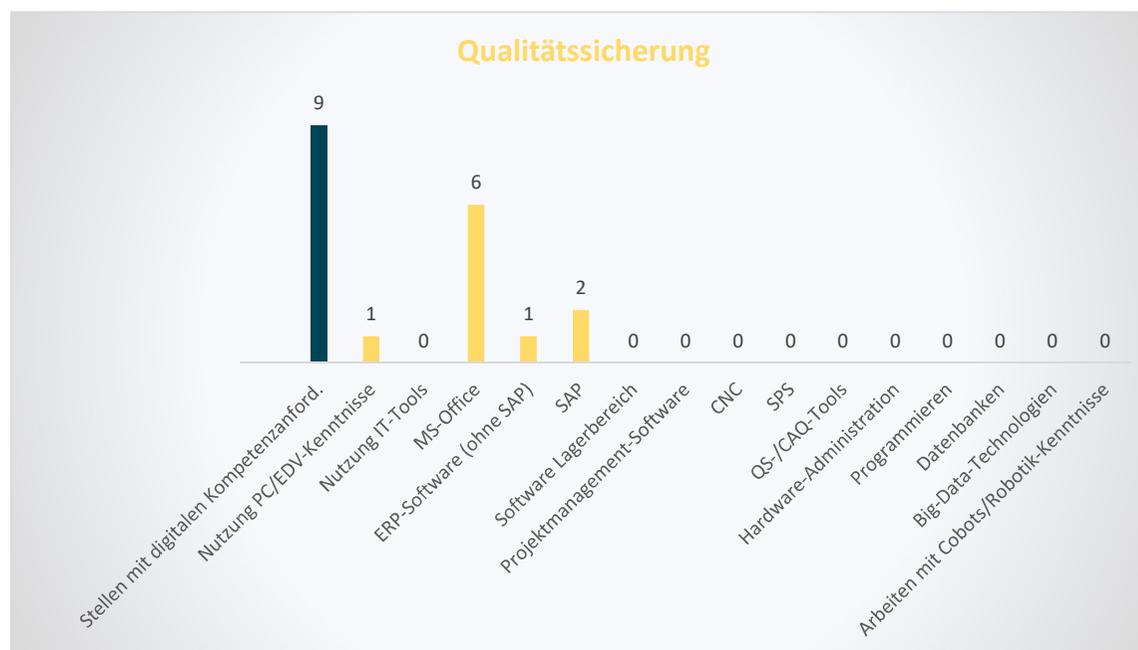


aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages





Zuordnung der geforderten digitalen Kompetenzen nach Tätigkeitsbereichen



Auch für den Tätigkeitsbereich der Qualitätssicherung sind bezogen auf die Häufigkeit der Nennungen von Anforderungen an digitale Kompetenzen sowie bezogen auf das Verhältnis zu den anderen Tätigkeitsbereichen im Vergleich zum 2. Halbjahr 2022 keine Veränderungen erkennbar. Fachlich konzentrieren sich die Anforderungen auf tätigkeitsübergreifende Kompetenzen wie MS-Office-Anwendung.

Gefördert durch:



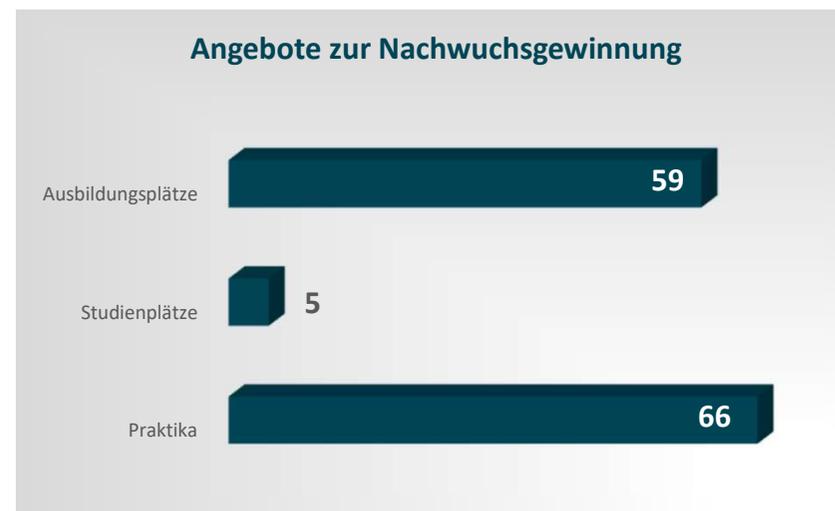
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Nachwuchsgewinnung

Bezogen auf das Qualifikationsniveau zeichnet sich weiterhin der größte Bedarf an Nachwuchs mit 59 Angeboten für die duale Berufsausbildung im Vergleich zu 5 Angeboten für ein Duales Studium auf Facharbeiter*innen/Facharbeits-Ebene ab.

Im 1. Quartal 2023 wurden mit 55 Praktikumsstellen im Vergleich zum 2. Halbjahr 2022 (insgesamt 41 Praktikumsstellen) deutlich mehr Angebote hierfür unterbreitet. Zu beachten ist hierbei allerdings, dass im März 2023 allein von einem Unternehmen 25 Praktikumsangebote für unterschiedliche Standorte und unterschiedliche Berufsbilder unterbreitet wurden. Alle Praktikumsangebote beziehen sich auf eine perspektivische Berufsausbildung.



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Nachwuchsgewinnung



Am häufigsten werden – wie auch im Erhebungszeitraum 2. Halbjahr 2022 - Ausbildungs- bzw. (duale) Studienplätze bzw. Praktika in den Berufshauptgruppen 24 bis 27 (Metallerzeugung und -bearbeitung, Metallbauberufe; Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe; Mechatronik-, Energie- und Elektroberufe; Technische Forschungs-, Entwicklungs-, Konstruktions- und Produktionssteuerungsberufe) angeboten. Auf Rang 2 folgen mit deutlichem Abstand Berufe in der Unternehmensführung und -organisation.

Gefördert durch:

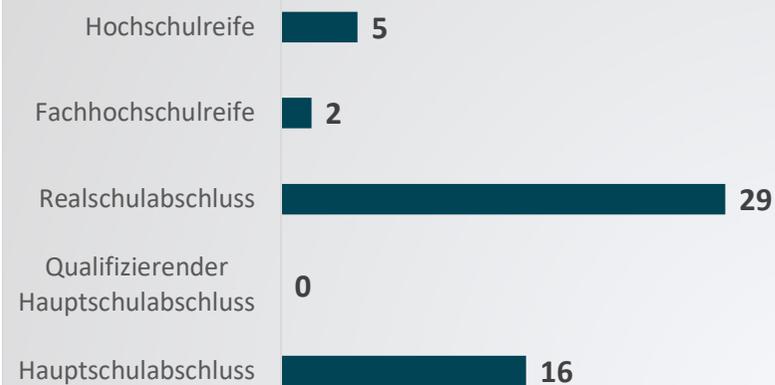


aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Nachwuchsgewinnung

Angaben zu den geforderten Schulabschlüssen wurden nicht für alle Ausbildungs- bzw. Studienangebote gemacht. Die Übersicht spiegelt die Mindestanforderungen hierfür wider („mindestens Hauptschulabschluss oder vergleichbarer Abschluss“). Da überwiegend Nachwuchs auf Facharbeiter*innen-Niveau gesucht wird, dominieren klar Anforderungen an Real- und Hauptschulabschlüsse.

Mindestanforderungen an Schulabschluss

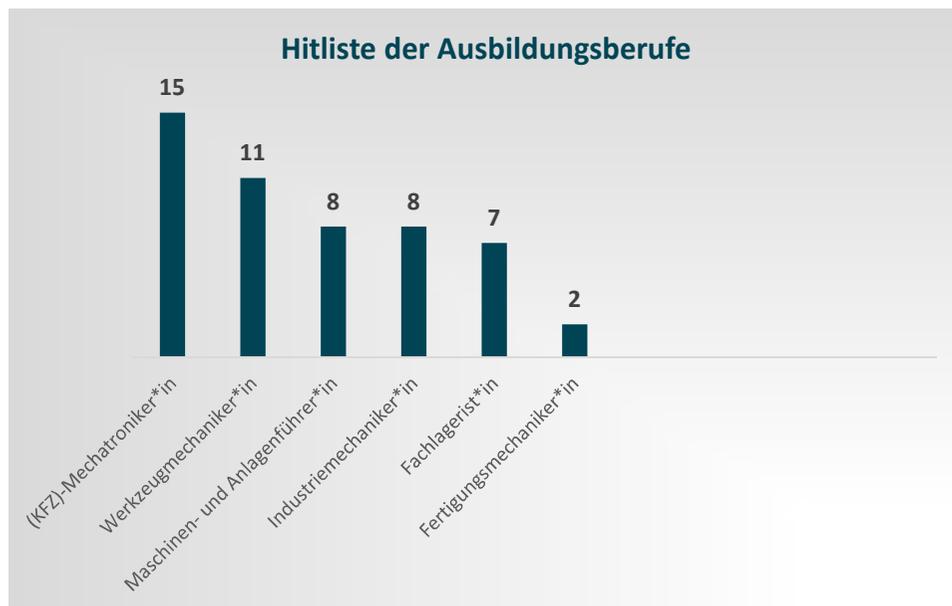


Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Nachwuchsgewinnung



Von den 59 Ausbildungsangeboten beziehen sich insgesamt 50 (74 %) auf den Tätigkeitsbereich der Fertigung.

Wie auch im 2. Halbjahr 2022 wird eine Ausbildung zum/r (KFZ)-Mechatroniker*in am häufigsten angeboten. Ebenfalls vergleichbar zum 2. Halbjahr 2022 liegen die Ausbildungsangebote für Werkzeugmechaniker*innen, Maschinen- und Anlagenführer*innen und Industriemechaniker*innen deutlich vorn.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Thesen und Ausblick

These 1: Digitale Anwendungskompetenzen dominieren die Anforderungen an Beschäftigte in allen Tätigkeitsbereichen der Thüringer Automobilwirtschaft

Die Annahme, dass insbesondere Anforderungen an digitale Anwendungskompetenzen wie die Nutzung digitaler Geräte, Kommunikationsanwendungen oder die Nutzung bestimmter Software in den Stellenausschreibungen nachgefragt werden, manifestiert sich auch bei der Datenauswertung für das 1. Quartal 2023.

Im 1. Quartal 2023 werden MS-Office-Kenntnisse in 48 % der ausgeschriebenen Stellen mit digitalen Kompetenzanforderungen aufgeführt und erscheinen als Anforderung in allen Tätigkeitsbereichen, nach denen hier unterteilt wurde. Im 2. Halbjahr 2022 traf dies auf 49 % der Stellenausschreibungen zu. Damit liegt diese Anforderung klar auf Platz 1.

Mit 44 % folgen Anforderungen an die Nutzung von SAP auch im aktuellen Erhebungszeitraum auf Rang 2. Im Vergleich zum 2. Halbjahr 2022, wo in 26 % der Stellen mit digitalen Kompetenzanforderungen SAP-Nutzerkenntnisse gefragt waren, ist ein deutlicher Zuwachs zu erkennen.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Die Nutzung PC/EDV-Kenntnisse wird in 23 % der Stellenausschreibungen beschrieben – im Vergleich zu 16 % der Stellenausschreibungen mit digitalen Kompetenzanforderungen im 2. Halbjahr 2022.

Die Anwendung von ERP-Software (ohne SAP) wird in 9 % der ausgeschriebenen Stellen gefordert und damit weniger häufig als im 2. Halbjahr 2022 (14 %).

Digitale Fachkompetenzen für disruptive Technologien oder spezialisierte IKT-Fähigkeiten - wie sie z. B. für die Entwicklung neuer Technologien benötigt werden – werden auch im 1. Quartal 2023 wenig nachgefragt.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



These 2: Der Bedarf an Beschäftigten mit digitalen Kompetenzen in der Thüringer Automobilwirtschaft konzentriert sich auf den nicht-akademischen Bereich

Die formalen Qualifikationsanforderungen beziehen sich bei 61 (61 %) der 99 im 1. Quartal 2023 ausgeschriebenen Stellen mit digitalen Kompetenzanforderungen auf die Facharbeiter*innen-Ebene. Im 2. Halbjahr 2022 traf dies ebenfalls auf 61 % der Stellenausschreibungen zu.

Unter Beachtung der konkreten Tätigkeitsbeschreibungen jener Ausschreibungen ohne Angaben zu den geforderten Berufsabschlüssen kann angenommen werden, dass ein formaler Abschluss erforderlich ist und es sich eher selten um Anlerntätigkeiten handelt.

In 27 % der Stellenausschreibungen im 1. Quartal 2023 – im Vergleich zu 21 % der Ausschreibungen im 2. Halbjahr 2022 - wird ein Studienabschluss gefordert.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



These 3: Die Thüringer Zulieferindustrie reagiert pro-aktiv auf die digitale Transformation in der Automobilwirtschaft

Nach der Position im Herstellungsprozess dominieren weiterhin die Unternehmen der Zulieferindustrie. Dies bildet deren Dominanz in Thüringen ab.

Die Thüringer OEM (Original Equipment Manufacturer) und Unternehmen im Bereich Autohandel/Werksstätten/Vermietung/Sonstige Dienstleistungen haben auch im aktuellen Betrachtungszeitraum keine bzw. kaum Stellen in der hier zugrunde liegenden Stellenbörse ausgeschrieben.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages





Petra Nitschke-Nolte
FastForward – Weiterbildungsverbund Automotive & IT
c/o Arbeit und Leben Thüringen
April 2023
www.wbv-fastforward.de

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

